



Agrarförderung

Horper dankt der Agrarverwaltung für Unterstützung der Landwirtschaft

Koblenz. „Die Landesregierung hat Wort gehalten und alle Finanzmittel für die landwirtschaftlichen und weinbaulichen Betriebe vor Weihnachten ausbezahlt“, stellt der Präsident des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Nassau, Ökonomierat Michael Horper, fest. Es sei eine nicht zu unterschätzende Mammutaufgabe, die Mittel der EU, des Bundes und des Landes nach den notwendigen Kontrollen, rechtzeitig vor Ende des Jahres auszuzahlen. Mit diesen Zahlungen würden die rund 16.000 landwirtschaftlichen Familienbetriebe für die in 2022 erbrachten zusätzlichen Leistungen für die Ernährungssicherung, den Erhalt und die Pflege der Kulturlandschaft sowie den Schutz der Umwelt entlohnt.

Fast 9.800 Agrar- und Weinbaubetriebe und damit mehr als die Hälfte aller rheinland-pfälzischen Betriebsleiter, würden gesonderte Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen bzw. eine ökologische Bewirtschaftung in ihren Betrieben durchführen. Damit würden über 40 Prozent der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche in Rheinland-Pfalz Förderungen für eine besonders umweltverträgliche Bewirtschaftung erhalten. Besonders erfreulich sei, dass endlich auch wieder der Benachteiligung bestimmter Regionen, u.a. durch schlechtere bodenphysikalische und topographische Bedingungen, seitens der Landesregierung Rechnung getragen werde. Erstmals hätten fast 5.000 landwirtschaftliche Betriebe in diesem Jahr rund 9 Millionen Euro Ausgleichszulage aufgrund der besonderen Herausforderungen bei der Bewirtschaftung erhalten. Dafür habe der Bauernverband lange gekämpft, erinnert Horper.

„Ich danke der rheinland-pfälzischen Verwaltung, von den Kreisverwaltungen über das Statische Landesamt bis hinauf zum Landwirtschaftsministerium für die erneuten Anstrengung eine frühzeitige Auszahlung der Agrarzahlungen sicherzustellen. Sie haben das Ziel, den Familien die wichtigen Mittel noch dieses Jahr zukommen zu lassen, nicht aus den Augen verloren und Leistung gezeigt“, so der Verbandspräsident. Der BWV-Präsident wünscht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Agrarverwaltung ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine wohlverdiente ruhige Zeit.